



⑮ BUNDESREPUBLIK  
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES  
PATENT- UND  
MARKENAMT

⑫ **Offenlegungsschrift**  
⑩ **DE 199 34 005 A 1**

⑤ Int. Cl.<sup>7</sup>:  
**B 60 R 1/12**  
B 60 R 1/04  
B 60 Q 1/48

⑳ Aktenzeichen: 199 34 005.6  
㉔ Anmeldetag: 20. 7. 1999  
㉕ Offenlegungstag: 25. 1. 2001

DE 199 34 005 A 1

㉑ Anmelder:  
Volkswagen AG, 38440 Wolfsburg, DE

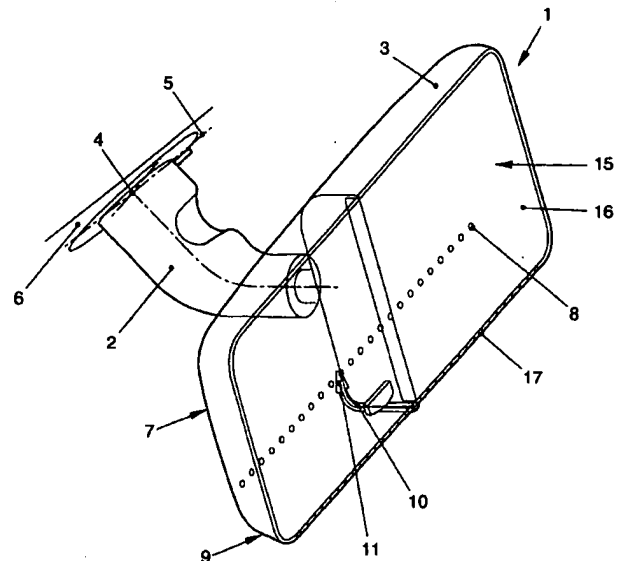
㉒ Erfinder:  
Krüger, Helmut, 38442 Wolfsburg, DE

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

Rechercheantrag gem. Paragraph 43 Abs. 1 Satz PatG ist gestellt

⑤④ Innenspiegel eines Fahrzeugs mit einer Parkzeitanzeige

⑤⑦ Die Erfindung betrifft einen Innenspiegel (1) eines Fahrzeugs mit einer Parkzeitanzeige, die eine lineare, etwa horizontale und von der Fahrzeugaußenseite sichtbare Zeitzahlen-Skala (8) umfaßt, der ein betätigbarer Einstellschieber (10) zugeordnet ist. Erfindungsgemäß ist die Zeitzahlen-Skala (8) an der Spiegelgehäuse-Rückseite angebracht und ist der Einstellschieber (10) an einer der Zeitzahlen-Skala (8) benachbarten Gehäusekante (9) in einem dort integrierten Führungsprofil (12) verschiebbar gehalten. Damit wird ein Innenspiegel (1) eines Fahrzeugs mit einer Parkzeitanzeige zur Verfügung gestellt, der bei optisch ansprechendem Eindruck und guter Parkzeitanzeigenfunktion einfach und kostengünstig aufgebaut ist.



DE 199 34 005 A 1

## Beschreibung

Die Erfindung betrifft einen Innenspiegel eines Fahrzeugs mit einer Parkzeitanzeige nach dem Oberbegriff des Anspruchs 1.

Es ist allgemein bekannte, Parkscheiben in rechteckiger oder runder Form bei Benutzung gut sichtbar auf ein Armaturenbrett eines Kraftfahrzeugs zu legen oder mittels Saugnapfen an die Front- oder Seitenscheibe zu drücken. Bei einer solchen Anordnung kann eine Parkscheibe verrutschen oder abfallen und ist dann für eine Kontrolle möglicherweise nicht mehr sichtbar. Zudem ist eine solche Parkscheibe als separates Teil im Fahrzeug mitzuführen und unbequem zu verstauen, wobei im ungünstigsten Fall bei Bedarf eine Parkscheibe nicht vorhanden oder nicht auffindbar ist.

Um hier eine Verbesserung zu schaffen, ist es bereits bekannt, eine Parkzeitanzeige als Digital-Flüssigkeitsanzeige im Spiegelglas eines Innenrückspiegels zu integrieren (DE 196 31 409 A1). Eine solche Anzeige ist jedoch klein und kann insbesondere bei heller Beleuchtung nur undeutlich erkannt werden.

Weiter ist ein Innenspiegel eines Fahrzeugs mit einer Zusatzfunktion als Parkzeitanzeige bekannt (DE 29 50 8620 U1), bei dem eine Parkscheibe über ein scheibenseitiges Zentralloch und eine spiegelseitige Drehachse drehbar am Innenspiegel angebracht ist. Die Parkscheibe ist dabei in einem Seitenbereich des Spiegelgehäuses drehbar so gehalten, daß durch einen Gehäusebrandschlitz ein Teil des Scheibenrandes für eine Drehbetätigung zugänglich ist. Ein Teilbereich einer Zeitzahlen-Skala der Parkscheibe ist durch ein Gehäusefenster von der Fahrzeugaußenseite her sichtbar. Eine solche Parkscheibe ist zwar unverlierbar und zugänglich gehalten, die Anordnung ist jedoch kostenintensiv, da das Spiegelgehäuse mit der darin drehbar aufgenommenen Parkscheibe kompliziert und aufwendig konstruiert ist.

Weiter ist in einer gattungsgemäßen Anordnung eine balkenförmige Parkzeitanzeige mit einer linearen Zeitzahlen-Skala in der Art eines U-Profiles von oben oder unten her auf einen Innenspiegel eines Fahrzeugs aufclipsbar (DE 94 19 919 U1). Die jeweils aktuelle Parkankunftszeit wird auf der Zeitzahlen-Skala durch einen auf dem U-Profil längsverschiebbar gehaltenen Reiter eingestellt. Eine solche aufclipsbare Balkenanzeige ist unförmig und stört eine sonst gute Optik. Die Balkenanzeige soll auf alle möglichen Spiegelausführungen als Zusatzteil aufclipsbar sein, wodurch wegen einer fehlenden speziellen Anpassung die Gefahr besteht, daß die gesamte Balkenanzeige vom Spiegel wieder abfällt.

Aufgabe der Erfindung ist es, einen Innenspiegel eines Fahrzeugs mit einer Parkzeitanzeige zu schaffen, der bei optisch ansprechendem Eindruck und guter Parkzeitanzeigenfunktion einfach und kostengünstig aufgebaut ist.

Diese Aufgabe wird mit den Merkmalen des Anspruchs 1 gelöst.

Gemäß Anspruch 1 ist die Zeitzahlen-Skala an der Spiegelgehäuse-Rückseite angebracht und somit von außerhalb der Frontscheibe gut sichtbar. Weiter ist ein Einstellschieber an einer der Zeitzahlen-Skala benachbarten Gehäusekante in einem dort integrierten Führungsprofil verschiebbar gehalten.

Damit wird ein kompakter Aufbau eines Innenspiegels mit einer integrierten Parkzeitanzeige geschaffen, dessen Optik ansprechend ist. Die Zeitzahlen-Skala kann mit relativ großen Zahlen gut sichtbar an der Spiegelgehäuse-Rückseite angebracht werden. Der Einstellschieber kann ebenfalls kompakt, gut zugänglich und optisch ansprechend aus-

gebildet sein, da dieser in einem Spiegelgehäuseintegrierten Führungsprofil verschiebbar gehalten ist. Da bei einer solchen integrierten Anordnung einer Parkzeitanzeige das Spiegelgehäuse in der sonst üblichen Größe erhalten bleibt und nicht vergrößert werden braucht, ist vorteilhaft durch die Zusatzfunktion einer Parkzeitanzeige keine Sichtbeschränkung eines Fahrers gegeben.

In einer einfachen Ausführungsform kann der Einstellschieber als U-förmiges Schiebeteil ausgebildet sein, das die zugeordnete Gehäusekante umgreift und das einen Pfeilfortsatz in Richtung der Zeitzahlen-Skala aufweist, der für eine bestimmte Zeitzahl einstellbar ist.

Für eine gute Zugänglichkeit wird der Einstellschieber an der unteren Gehäusekante verschiebbar angebracht und entsprechend ist die Zeitzahlen-Skala im unteren Bereich der Spiegelgehäuse-Rückseite angeordnet. Dabei kann vorteilhaft entlang der unteren Gehäusekante an der Spiegelgehäuse-Vorderseite eine zweite Zeitzahlen-Skala entsprechend der ersten Zeitzahlen-Skala in der Form einer einfach ablesbaren Einstellkontrolle angebracht sein. Der Einstellschieber kann zudem in ein nutförmiges Führungsprofil eingeklippt sein.

Vorteilhaft wird an der Spiegelgehäuse-Rückseite eine weitere Beschriftung angebracht, die einen deutlichen Hinweis darauf gibt, daß die Zeitzahlen-Skala mit einem Skalenbereich von 0 Uhr bis 24 Uhr Bestandteil einer Parkzeitanzeige ist. Eine solche weitere Beschriftung kann beispielsweise als Rechteckfläche mit dem Buchstaben "P" auf blauem Grund ausgeführt sein.

Anhand einer Zeichnung wird die Erfindung näher erläutert.

Es zeigen:

**Fig. 1** eine schematische, perspektivische Ansicht eines Innenspiegels eines Fahrzeugs mit einer Parkzeitanzeige,

**Fig. 2** eine schematische Ansicht der Spiegelgehäuse-Rückseite,

**Fig. 3** eine schematische Seitenansicht einer Gehäusekante eines Innenspiegels mit in einem nutförmigen Führungsprofil eingeklippten Einstellschieber, und

**Fig. 4** eine schematische Teilansicht einer unteren Gehäusekante eines Innenspiegels mit einer Zeitzahlen-Beschriftung von der Spiegelgehäuse-Vorderseite her.

In der **Fig. 1** ist eine schematische, perspektivische Ansicht eines Innenspiegels 1 eines Fahrzeugs mit einer Parkzeitanzeige dargestellt. Der Innenspiegel 1 umfaßt einen Spiegelfuß 2 sowie ein Spiegelgehäuse 3.

Der Innenspiegel 1 ist über eine Klebefläche 4 am Spiegelfußende des Spiegelfußes 2 an einer Innenseite 5 einer Fahrzeugfrontscheibe 6 befestigt.

Wie dies insbesondere aus der **Fig. 2** ersichtlich ist, die eine Rückansicht des Spiegelgehäuses 3 darstellt, ist an der Spiegelgehäuse-Rückseite 7 eine Zeitzahlen-Skala 8 angebracht.

Dieser Zeitzahlen-Skala 8 ist an einer benachbarten Gehäuseunterkante 9 des Spiegelgehäuses 3 ein Einstellschieber 10 zugeordnet, der in einem dort integrierten Führungsprofil 12, wie es insbesondere aus der **Fig. 3** ersichtlich ist, verschiebbar gehalten ist.

Wie dies der **Fig. 3** weiter entnommen werden kann, ist der Einstellschieber 10 als ein U-förmiges Schiebeteil ausgebildet, das die Gehäuseunterkante 9 umgreift und das einen Pfeilfortsatz 11 in Richtung der Zeitzahlen-Skala 8 aufweist. Über diesen Pfeilfortsatz 11 ist durch Verschieben des Einstellschiebers 10 entlang der Gehäuseunterkante 9 eine bestimmte Zeitzahl genau einstellbar.

Wie dies aus der **Fig. 3** weiter ersichtlich ist, ist das Führungsprofil 12 nutförmig ausgebildet, wobei der Einstellschieber 10 in das Führungsprofil 12 über elastische Feder-

schenkel 13, 14 in das Führungsprofil 12 einclipsbar ist.

Wie dies aus der Fig. 4 ersichtlich ist, die eine Ansicht entsprechend dem Pfeil S der Fig. 3 von der Spiegelgehäuse-Vorderseite her darstellt, ist entlang der Gehäuseunterkante 9 unterhalb eines Spiegels 16 eine zweite Zeitzahlen-Skala 17 entsprechend der ersten Zeitzahlen-Skala 8 als Einstellkontrolle angebracht.

Zur genauen Zeitzehleneinstellung von der Spiegelgehäuse-Vorderseite 15 her ist an der Unterseite des Einstellschiebers 10 ein dem Pfeilfortsatz 11 zugeordneter Vorsprung 18 ausgebildet, so daß die Einstellung sowie Kontrolle der eingestellten Parkzeit auf der Spiegelgehäuse-Rückseite 7 von der Spiegelgehäuse-Vorderseite 15 her einfach und schnell durchzuführen ist.

Aus der Fig. 2 kann weiter entnommen werden, daß an der Spiegelgehäuse-Rückseite 7 des weiteren eine Beschriftung 19 als deutlicher Hinweis auf eine Parkzeitanzeige angebracht sein kann.

#### BEZUGSZEICHENLISTE 20

1 Innenspiegel	
2 Spiegelfuß	
3 Spiegelgehäuse	
4 Klebefläche	25
5 Innenseite	
6 Fahrzeugfrontscheibe	
7 Spiegelgehäuse-Rückseite	
8 erste Zeitzahlen-Skala	
9 Gehäuseunterkante	30
10 Einstellschieber	
11 Pfeilfortsatz	
12 Führungsprofil	
13 Federschenkel	
14 Federschenkel	35
15 Spiegelgehäuse-Vorderseite	
16 Spiegel	
17 zweite Zeitzahlen-Skala	
18 Vorsprung	
19 Beschriftung	40

#### Patentansprüche

1. Innenspiegel eines Fahrzeugs mit einer Parkzeitanzeige, mit einer linearen, etwa horizontalen und von der Fahrzeugaußenseite sichtbaren Zeitzahlen-Skala, der ein betätigbarer Einstellschieber zugeordnet ist, **dadurch gekennzeichnet**, daß die Zeitzahlen-Skala (8) an der Spiegelgehäuse-Rückseite (7) angebracht ist und der Einstellschieber (10) an einer der Zeitzahlen-Skala (8) benachbarten Gehäusekante (9) in einem dort integrierten Führungsprofil (12) verschiebbar gehalten ist.
2. Innenspiegel nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß der Einstellschieber (10) ein U-förmiges Schiebeteil ist, das die Gehäusekante (9) umgreift und das einen Pfeilfortsatz (11) in Richtung der Zeitzahlen-Skala (8) aufweist, der auf eine bestimmte Zeitzahl genau einstellbar ist.
3. Innenspiegel nach Anspruch 1 oder Anspruch 2, dadurch gekennzeichnet, daß die Zeitzahlen-Skala (8) im unteren Bereich der Spiegelgehäuse-Rückseite (7) angebracht und der Einstellschieber (10) an der unteren Gehäusekante (9) verschiebbar gehalten ist.
4. Innenspiegel nach Anspruch 3, dadurch gekennzeichnet, daß entlang der unteren Gehäusekante (9) an der Spiegelgehäuse-Vorderseite (15) eine zweite Zeitzahlen-Skala (17) entsprechend der ersten Zeitzahlen-Skala (8) als Einstellkontrolle angebracht ist.

5. Innenspiegel nach einem der Ansprüche 1 bis 4, dadurch gekennzeichnet, daß der Einstellschieber (10) in ein nutförmiges Führungsprofil (12) eingeklipst ist.

6. Innenspiegel nach einem der Ansprüche 1 bis 5, dadurch gekennzeichnet, daß an der Spiegelgehäuse-Rückseite (7) eine weitere Beschriftung (19) angebracht ist als Hinweis, daß eine Zeitzahlen-Skala von 0 Uhr bis 24 Uhr Bestandteil einer Parkzeitanzeige ist.

---

Hierzu 4 Seite(n) Zeichnungen

---

- Leerseite -

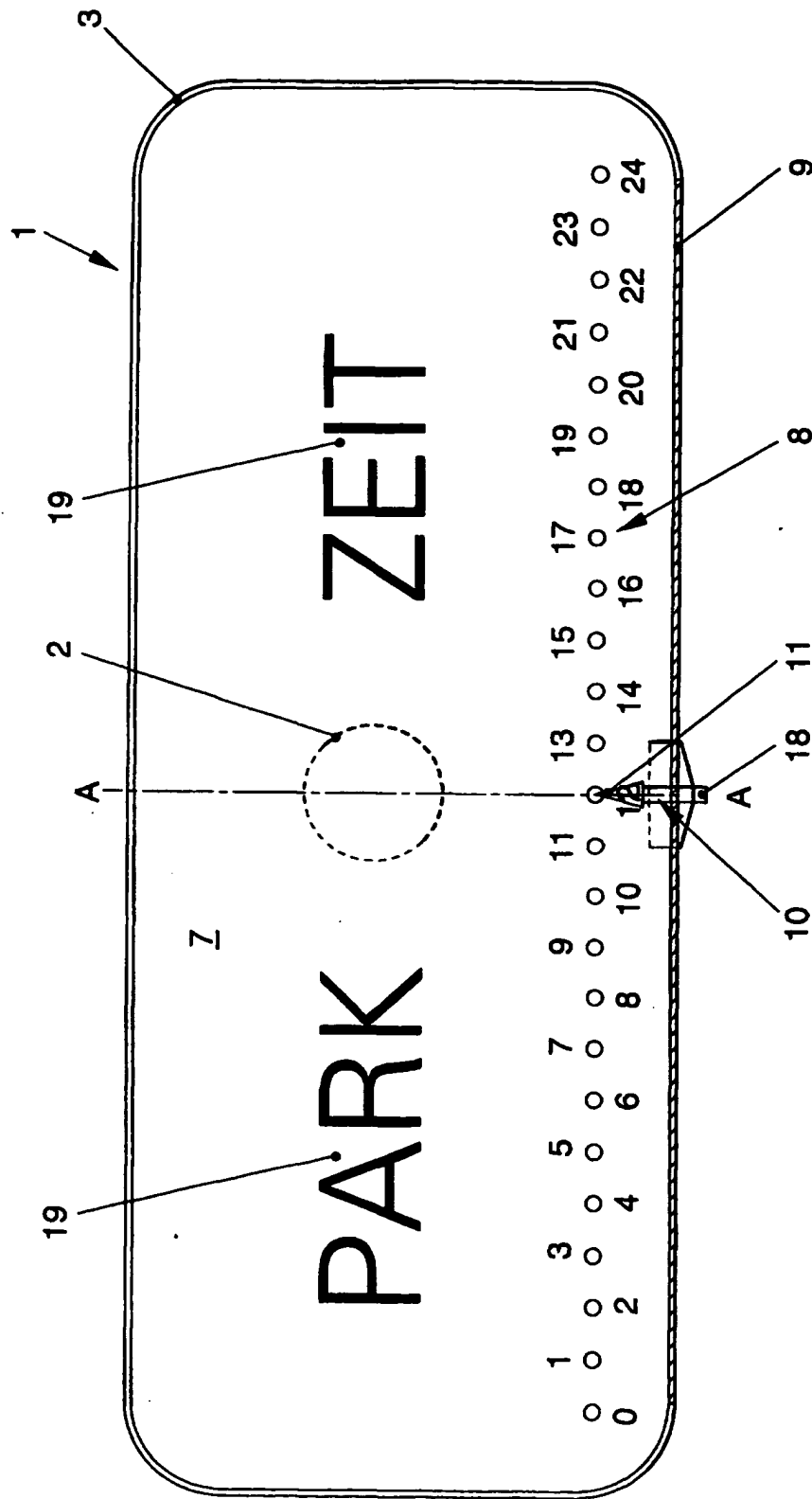


FIG. 2

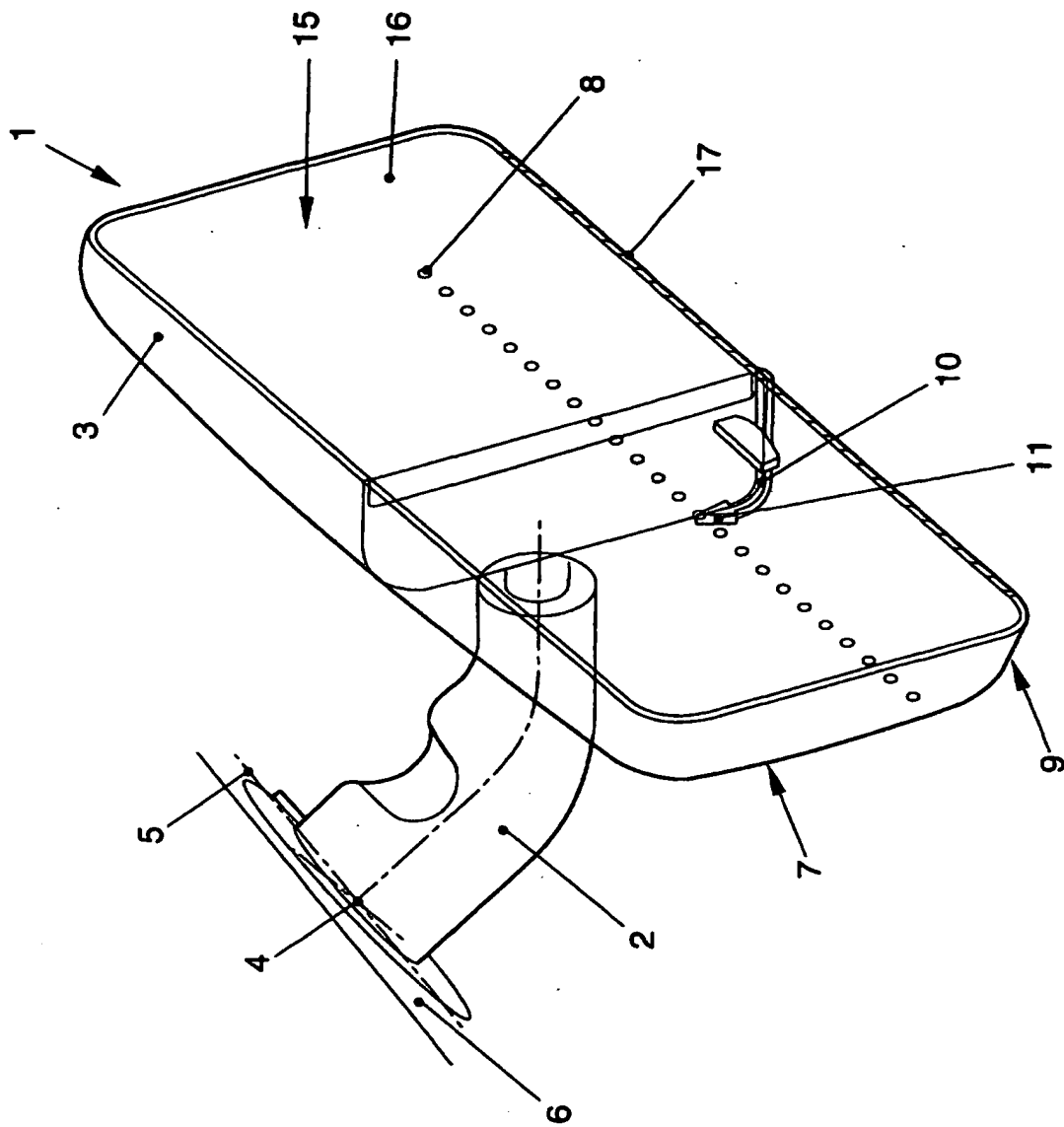


FIG. 1

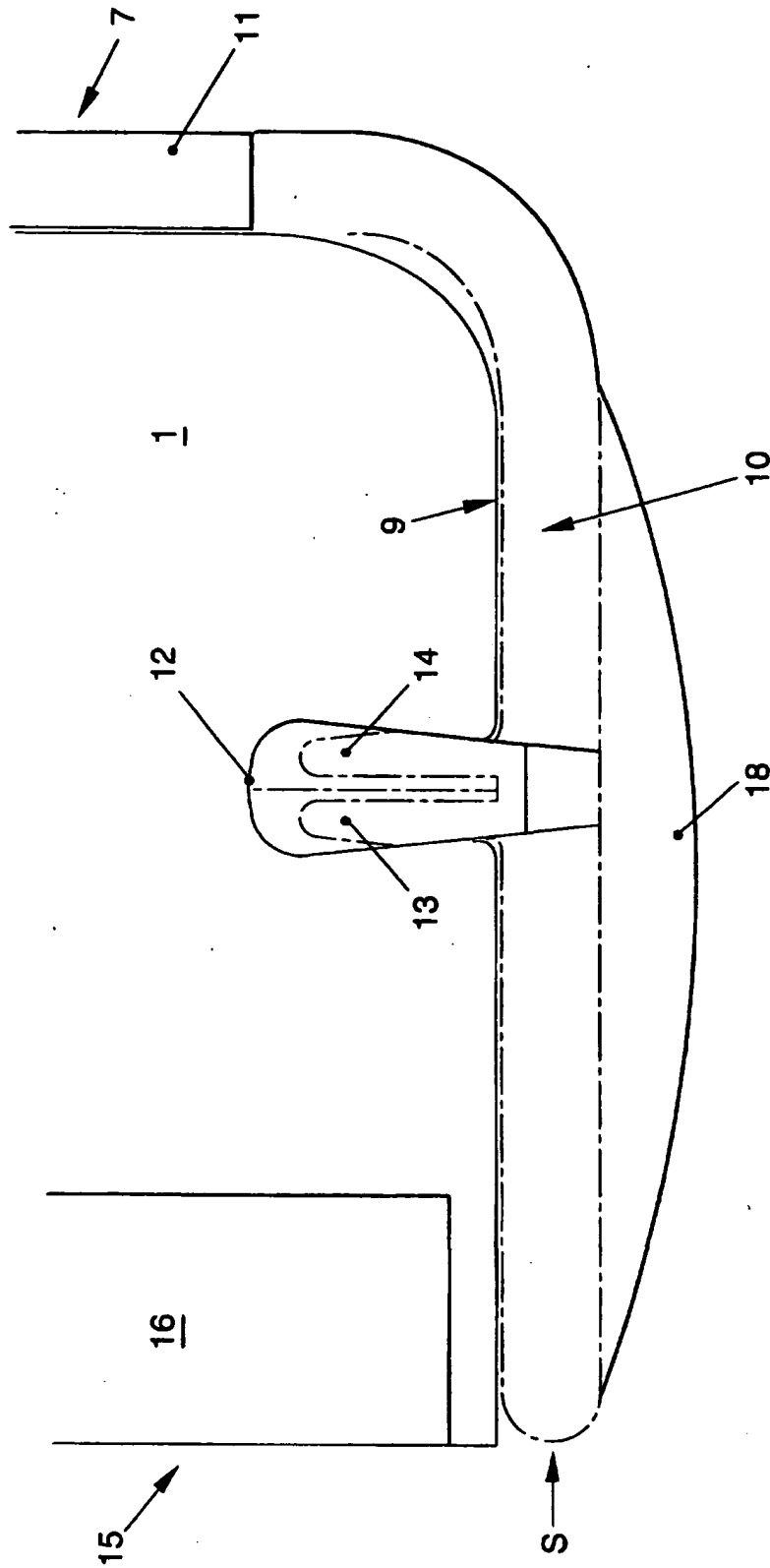


FIG. 3

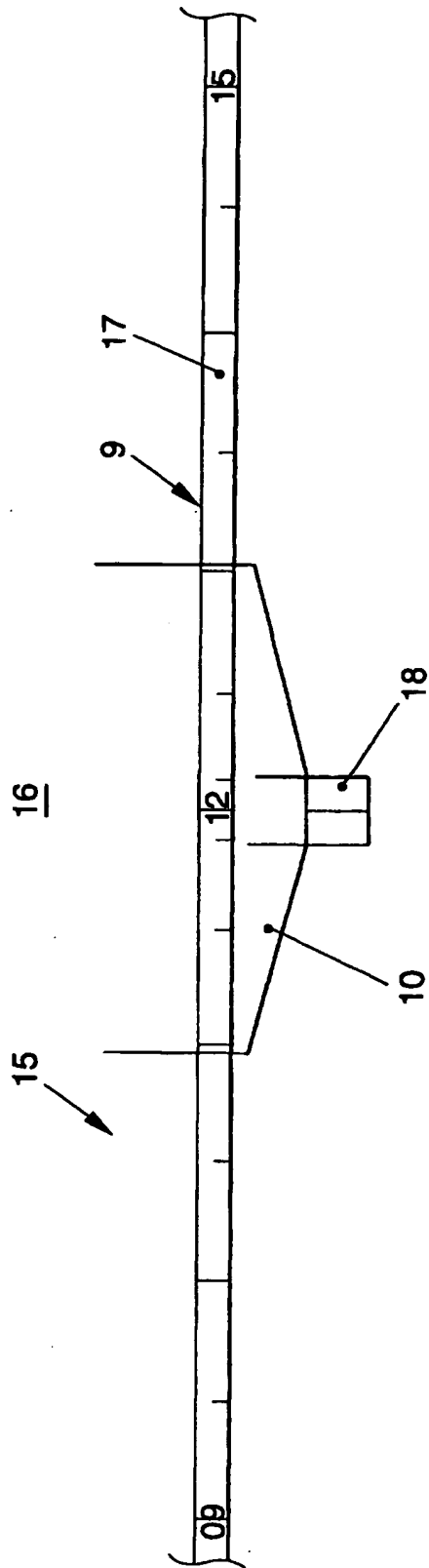


FIG. 4